Öffentlichkeitsfahndung
Mordkommission Hildesheim sucht mit Phantomfoto nach Messerstecher



Freitag 22. April 2016 - **Hildesheim (wbn). Ist das der feige Messerstecher? Die Polizei hat ein Phantombild eines Mannes herausgegeben, der mit der hinterhältigen Attacke auf einen 60 Jahre alten Fahrradfahrer in Hildesheim zu tun haben könnte (die Weserbergland-Nachrichten.de berichteten).**

Bei den Ermittlern hatte sich eine Zeugin gemeldet, die zur Tatzeit einen jungen Mann beobachtet hat, als er sich offenbar hinter einer Leitplanke zu verstecken versuchte. Sein Aussehen ist vom Opfer der Messer-Attacke zu großen Teilen übereinstimmend beschrieben worden. Bei dem Verdächtigen soll es sich um einen 15- bis 25-Jährigen handeln, etwa 1,70 Meter groß, von schlanker Statur. Sein Aussehen bezeichnet die Zeugin als „südosteuropäisch“.

(Zum Bild: Die Hildesheimer Mordkommission sucht nach diesem Mann, fragt: Wer kennt diese Person? Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hildesheim:

„Die Hildesheimer Mordkommission geht seit heute Mittag einer ersten "heißen" Spur nach, um das versuchte Tötungsdelikt vom Dienstag, 19.04.2016, gegen 16:45 Uhr, aus Hildesheim, im Bereich des Ortsteils Alt-Drispenstedt, zu klären.

Aufgrund der eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen hat sich bei den Ermittlern der Mordkommission eine Zeugin gemeldet, die zur etwaigen Tatzeit Höhe Alt-Drispenstedt an der Bundesstraße 494 einen jungen Mann festgestellt hat, der sich auf der östlichen Seite (Alt-Drispenstedt) der Straße Richtung Hildesheim hinter den Schutzplanken bewegte und offenkundig versuchte, sich zu verbergen, um möglicherweise nicht gesehen zu werden. Da die der Polizei vom Opfer vorliegende erste Personenbeschreibung des mutmaßlichen Täters nicht unerhebliche Übereinstimmungen zeigt und außerdem Ort und Zeit der Beobachtungen der Hinweisgeberin durchaus die Möglichkeit zulässt, den Täter gesehen zu haben, bittet die Polizei um weitere Hinweise.

Möglicherweise ist der "Unbekannte" im Rahmen seiner Flucht Bewohnern aus Alt-Drispenstedt aufgefallen oder vielleicht auch weiteren Verkehrsteilnehmern, die zur Tatzeit die Bundestraße 494 in Richtung Autobahnanschluss der A7 gefahren sind. Die gesuchte Person soll nach Angaben der Zeugin ca. 15 bis 25 Jahre alt, ca. 170 cm groß sein und eine schlanke Figur haben. Der Mann soll schwarze volle und lockige Haare getragen haben. Sein Aussehen beschreibt die Zeugin als "Südosteuropäisch", eher dunklerer Hauttyp. Bekleidet soll er mit einer schwarzen Kapuzenjacke und einer schwarzen Hose gewesen sein.

Die Mordkommission hat eine telefonische Hinweisentgegennahme eingerichtet, die in folgenden Zeiten Heute, Freitag, 22.4. bis 20:00 Uhr Samstag, 23.04.2016, von 08:00 Uhr bis 20.00 Uhr Sonntag, 24.04.2016, von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr unter den Rufnummern 05121-939512 und 05121-939513 erreichbar ist.

Außerhalb dieser Zeiten werden Hinweise unter der Nummer 05121-939115 (Wache der Polizei) entgegen genommen.“